



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Die **Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt** ist eine obere Landesbehörde. Unsere rund 1300 Beschäftigten sind in Sachsen-Anhalt für Planung, Bau, Betrieb sowie Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesstraßen, der Landesstraßen und einzelner Kreisstraßen einschließlich ihrer Brücken- und Ingenieurbauwerke verantwortlich.

Im Regionalbereich Süd der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) ist – vorbehaltlich des Vorliegens der stellen- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt **die Stelle**

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (m/w/d) Straßenplanung und -entwurf

vergütet **bis zur Entgeltgruppe E 11 TV-L** unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen und im begründeten Einzelfall kann zusätzlich eine außertarifliche Fachkräftezulage in Höhe von monatlich bis zu 500 Euro für die Dauer von maximal 2 Jahren gewährt werden.

Unser Angebot an Sie:

- Aktive Förderung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Bedarfsorientierte, individuelle Personalentwicklung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL) für Tarifbeschäftigte
- Dynamische Gehaltsentwicklung entsprechend dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) für Tarifbeschäftigte
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (beispielsweise Gleitzeit, flexible Arbeitszeitmodelle, Teilzeit oder Telearbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten)
- Gewährung einer Jahressonderzahlung entsprechend dem TV-L für Tarifbeschäftigte
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Vergünstigungen im ÖPNV (Jobticket)
- Vermögenswirksame Leistungen

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Vergabe von Grundlagenermittlungen, Vorplanungen, Straßenentwürfen, Genehmigungs-verfahren sowie für Ingenieurgutachten an Ingenieurbüros und Vertragsabwicklung
- Projektbegleitung von Vorhaben einschließlich Prüfung und ggf. Ergänzung der von Ingenieurbüros erstellten Vorplanungen in verkehrs- und straßenbautechnischer Hinsicht bis zur Beendigung des Raumordnungsverfahrens und der Erlangung der Linienbestimmung/-bestätigung
- Projektbegleitung von Vorhaben einschließlich Prüfung und ggf. Ergänzung der von Ingenieurbüros erstellten Vorentwürfe in verkehrs- und straßenbautechnischer Hinsicht bis zur Erlangung des Baurechts
- Beurteilung und Begleitung von Maßnahmen Dritter einschließlich Entscheidung über Fachplanungen/Planungsverfahren anderer Planungsträger
- Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren für Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen
- Anwendung branchenüblicher Planungssoftware wie VESTRA, CARD/1 oder AUTOCAD

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom (FH)) in einer ingenieurwissenschaftlichen oder einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen wie zum Beispiel FStrG, StrG LSA, VwVfG, BauGB, BauO LSA, EKrG, WaStrG, VOF, HOAI, BHO, LHO sowie RAL, RASt, RStO u. a.

Ihre Ansprechpartner:

- Fachbereich: Herr Bredner (Fachgruppenleiter Straßenplanung und -entwurf)
Tel. 0345/4823-7134
- Personalbereich: Frau Härtge Tel. 0391/567-2849

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie erfüllen die Voraussetzungen und Sie wollen mit uns gemeinsam etwas bewegen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **21.09.2022**

unter Angabe des **Kennwortes „S-2116“**.

Bitte bewerben Sie sich über unser [Online-Bewerberportal](#) oder senden Sie Ihre

Bewerbung in einer PDF-Datei an bewerbung@lsbb.sachsen-anhalt.de.

Optional senden Sie Ihre Bewerbung an folgende Dienststelle:

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Zentrale

Fachbereich 12, Frau Härtge

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg

Hinweise:

- Bei Bewerbenden aus der Landesverwaltung Sachsen-Anhalt erfolgt bis zur Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzung die Übertragung höherwertiger Aufgaben gemäß § 14 TV-L
- Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht
- Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt
- Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet
- Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur durch einen beigefügten ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag
- Bewerbungskosten werden nicht erstattet
- Weitere Informationen zur Datenverarbeitung auf unserer Internetseite: www.lsbb.sachsen-anhalt.de in der Rubrik Stellenausschreibungen
- Bei ausländischen Bewerbenden
 - Sprachniveau mindestens B1
 - Nachweis über Anerkennung des Abschlusses in Deutschland
 - Nachweis über Arbeits- und Aufenthaltstitel in Deutschland